

# Operation „Rückenwind“



## Empfehlungen der Stäwiko

(ständige wissenschaftliche Kommission der KMK) (11. Juni 21)

- + “über das kommende SJ hinaus eine nachhaltige Reduktion des Anteils der bildungsbenachteiligten Kinder und Jugendlichen”
- + prüfen, ob Empfehlungen “in den Schulen mit einer langfristigen Perspektive etabliert werden können.”
  - ohne kritische Reflexion der schulischen Rahmenbedingungen: extremer Mangel an Personal und Zeit



- + kognitive *und* psychosoziale Folgen der Pandemie
- + “Konzentration auf besonders betroffene Gruppen”
- + “fehlende Nachhaltigkeit kurzfristiger Maßnahmen (z.B. Ferienkurse) zur Beseitigung der Lernrückstände” (Kaffenberger 2021)
- + “Wirksamkeit von Tutorenmodellen, die eine Einzel- bzw. Kleingruppenförderung in enger Abstimmung mit den verantwortlichen Lehrkräften ermöglichen” (Nickow et al. 2020)





- + Resilienzforschung. Bedeutung von sozialen Unterstützungssystemen (peers, Eltern), hohes Selbstwirksamkeitserleben und ein ausgeprägter Zukunftsoptimismus
- + “systematische(n) Verzahnung der Förderung mit einer formellen oder informellen Diagnostik der Lernausgangslagen”
  - + “Monitoring des Lernfortschritts”
  - Reflexion Theorie-Praxis-gap



## Vorschlag von 5 Maßnahmen:

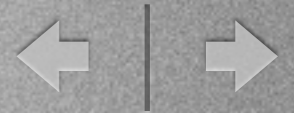
- 1 Konzentration auf besonders betroffene Gruppen
- 2 Besondere Förderung an Übergängen  
und Gestaltung von Anschlüssen
- 3 Konzentration auf Basiskompetenzen  
statt Aufholen des Lehrplans
- 4 Gezielte Qualifizierung und Begleitung von zusätzlichem  
pädagogischem Personal für die Förderung
- 5 Monitoring und Evaluation der Maßnahmen



## Timeline

- März 21 Eckpunktepapier des Bundes
- Ende Mai: Kabinettsbeschluss: Ba-Wü nimmt an dem Programm des Bundes teil.
  - 2. Juni Bund-Länder-Vereinbarung
  - Anfang Juli: Landing-Page für Ba-Wü
- SJ 21-22: Wochen 1-3 Phase des Ankommens: ev. bes. Sportangebote; Auswahl der betroffenen Schüler:innen, Lehrkräfte treffen Entscheidung





- IBBW erstellt für alle Klassenstufen diagnostische Instrumente, und zwar für D, M, E (+ Profulfächer an BS)  
Information dazu an Schulen am 1. September
- Landesweiter Beginn der Förderprogramme: nach den Herbstferien (8. November 21)

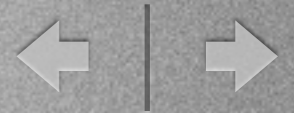


## “Rückenwind” im Einzelnen

- knapp 130 Mill aus Bundesprogramm + dieselbe Summe aus Ba-Wü
  - angedacht über 2 Jahre
- Es wird Rahmenvorgaben geben, die aber flexibel gehandhabt werden können.
- Im aktuellen Nachtragshaushalt in Ba-Wü wird das Programm bereits berücksichtigt

Außerdem: Sozial-emotionale Förderung (dafür ca. 250 Mill. in Ba-Wü) Verantwortung liegt beim Sozialministerium.)





## “Rückenwind” im Einzelnen

- max. 8 Schüler:innen pro Gruppe
- nach Bundesvorgaben sogar Einzelförderung möglich
- Eingestellt werden Menschen aus zwei Personengruppen:  
I. Personengruppe: Externes Personal: Organisationen und Verbände

Land schließt jeweils Rahmenvereinbarungen ab:  
Koop-Partner: auch kommerzielle Nachhilfeinstitute  
Vertragspartner (z.B. Volkshochschulen) prüfen  
Maserenschutz, pol. Führungszeugnis, sorgen für  
Vertretungen

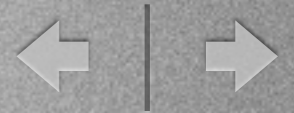


:

## 2. Personengruppe: Einzelpersonen (Pensionäre und Studierende)

Studierende: Mustervertrag; Abwicklung über RP (Vertrag:  
analog zu pädagogischen Assistent:innen)

Studierende können mit der Lehrkraft gemeinsam arbeiten



## **rückenwind-bw.de**

Die Funktionalität der Site soll sukzessiv erweitert werden:

- Landing-Page mit grundsätzlichen Informationen  
u.a. mit Hinweisen auf die Orientierungshilfen des IBBW
- FAQs
- virtueller Marktplatz (Treffen von Interessierten und  
Schulen mit Bedarf)
- Datenbank mit allen im Rahmen des Programms  
„angestellten“ Personen